

UFOS und ALIEN

Offene und versteckte Hinweise auf ihre Existenz und Anwesenheit in alten Zeiten

Einleitung

Solange die Menschen keinen hieb und stichfesten Film als Beweis für Ufos oder fremde, intelligente Lebensformen im Fernsehen oder Kino sehen, ist es unwahrscheinlich, dass die allgemeine Bevölkerung an die sporadischen Ufo-Sichtungen glauben wird, von denen die Menschen, denen es passierte, berichten. ***Es wird auf Bestätigungen und Beweise von den Regierungen oder der NASA, dass außerirdisches Leben existiert, gewartet.*** Die Tatsache jedoch, dass von diesen Seiten noch nichts gekommen ist, lässt viele glauben, dass Ufos nicht existieren. ***Dennoch gibt es viele Beweise, dass es sie gibt.***

In diesem Bericht gehe ich nicht nur auf die in den letzten Jahrzehnten gemachten Beobachtungen ein. ***Hier möchte ich auch mehr die Betonung auf die historischen Beweise legen, die ich heranziehe.***

Die überwältigenden Beweise von ***UFOS in den letzten großen Zivilisationen auf der Erde*** ist der überzeugendste Beweis, an den ich da denke. ***Riesige Steingebäude wie die große Pyramide, oder die Nazca-Linien in Peru sind einige der besten Beweise.*** Sie stehen heute noch, während die modernen Ufo-Sichtungen leider nur ein paar Minuten dauern. ***Es gibt bis jetzt nichts, was diese uralten Kulturen mit ihren erstaunlichen Denkmälern wie Machu Pichu, Stonehenge oder die Pyramiden übertrifft.***

Durch den großen galaktischen Krieg waren sie irgendwann gezwungen, ihre Sachen zu packen und zu gehen, da die Dimensionstore, die damals den Zutritt zur Erde erlaubten, geschlossen wurden. ***Sie hinterließen viele Beweise, dass sie einst hier gewesen sind. Ob wir nun beschließen, die Wahrheit zu sehen oder nicht, das liegt an jedem selbst.***

Es wurden fremdartige Schädel gefunden, uralte Denkmäler, die wir heute wohl nur unter großen Mühen bauen könnten, Metalle, die es nicht auf der Erde gab und Formen, z. B. vollkommene Kugeln, die in China gefunden wurden, die nicht von Menschenhand gemacht sein konnten.

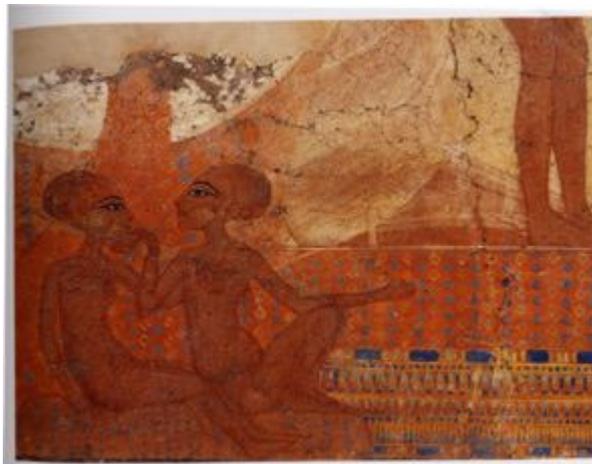
Es gibt auch viele sehr glaubhafte Ufo-Daten, die nicht gefälscht sind. Dennoch, wie ich bereits oben sagte, werden die meisten Menschen nicht daran glauben, ehe sie nicht von den Regierungen oder der NASA glaubhafte Beweise erhalten, dass sie ***EXISTIEREN***. Allerdings, wenn ihr klug seid und hinter die absurden Erklärungen für uralte Wunder seht, könnt ihr ohne jegliche Bestätigung durch die Regierungen oder die NASA auskommen, weil ihr es aus ***EUREM INNEREN HERAUS*** erkennt.

Sie können uns noch so viel verheimlichen ~ allerdings möchte ich jetzt nicht in die Verschwörungstheorie einsteigen, die Dinge zu recherchieren und zu beweisen ist nicht meine Aufgabe ~, die folgenden Bilder und Erklärungen sind in meinem Geist absolute Beweise dafür, was fremde Wesen hier auf unserer Erde in der ***ALTEN GESCHICHTE*** hervorbrachten. Zu glauben, dass wir der ***einzigste Planet*** sind von den vielen Milliarden der anderen Planeten im Universum ***mit intelligentem Leben, ist irgendwie arrogant und irrig.*** Was sollte uns so besonders machen? Leben kann sich an den ungastlichsten Orten wie in den tiefsten Tiefen der

Ozeane, als auch im Inneren der Erde entwickeln, dort, wo es kein Licht gibt, und wo die Temperaturen mehr als unangenehm für uns sind. Es gibt intelligentes Leben dort draußen ~ irgendwo ~ und mit Sicherheit werden wir eines Tages einige von ihnen treffen.



In dieser Abbildung, die in Kairo im Museum steht, könnt ihr die unglaubliche Präzision sehen, mit der diese gigantische Steinpyramide errichtet wurde. Zu sagen, dass sie exakt ist, ist eine Untertreibung. Als ich 2003 vor der *Pyramide in Gizeh* stand, stellte ich mir vor, wie die Menschen vor 5.000 Jahren diese wohl bauen konnten. Es war absolut unmöglich, es sei denn, sie hatten eine Technologie, die uns unbekannt ist. Das war mit Sicherheit so, denn einer dieser Steine wiegt sicherlich zwischen 1 - 4 Tonnen. Um heute einen solchen Stein zu bewegen, benötigt es einen mehr als großen Kran.



Diese Abbildung aus Ägypten zeigt 2 fremde Wesen, schaut einmal *die Köpfe* an, und auch die Unterleiber der beiden sind unterschiedlich. Viele Bilder in Ägypten zeigen dies, was mir auch wieder zeigt, dass es fremde Wesen sind. Viele dieser Abbildungen zeigen größere Bäuche als ein normaler und gesunder Mensch hat. Es ist auch zu erkennen, dass sie keine Ursache von Korpulenz haben. Im Vergleich mit einem normalen Menschen, haben sie häufig größere Schenkel. Diese Wesen lebten einige Tausend Jahre in Ägypten und wurden als Götter bezeichnet, weil sie eine gewaltige Technologie brachten, und von der Intelligenz her sehr viel weiter entwickelt waren.



*Ein Photo der Nofretete (Nefertiti). Die Statue steht im **Museum von Kairo**. Sie war im Alten Ägypten eine **Göttin** und wie zu erkennen ist, ist der **Schädel sehr verlängert**, was auf ein viel **größeres Gehirn** als bei einem normalen Menschen hinweist. Dies **verdeutlicht extrem hohe Intelligenz**. Es muss eine Übereinstimmung mit zu der Zeit lebenden Wesen gegeben haben, denn auf vielen Abbildungen und Statuen im alten Ägypten werden Götter oder Göttinnen mit diesen extrem großen, länglichen Köpfen gezeigt. Warum sollten sie es sonst tun?*



Dieser Schädel wurde in Peru gefunden, beachtet den verlängerten Schädel. Er befindet sich unter vielen andern im Museum „Regional de Ica“ in Peru. Es ist ganz offensichtlich kein menschlicher Schädel, doch es gibt viele unlogische Erklärungen, warum dieser Schädel so geformt ist. Viele dieser Artefakte, die deutlich ägyptischen Ursprungs waren, wurden auch in Peru auf die Zeit der Uralten Ägypter zurückgehend, gefunden. Allerdings sollte man meinen, dass diese beiden Kulturen und Länder keinen Kontakt hatten.



Viele eigenartige Dinge werden in Peru an den *Nazca-Linien* gefunden. *Geometrische Figuren, die sich über Kilometer erstrecken und die nur aus der Luft genau zu erkennen sind.* Was sollten sie dort, wenn sie nicht über Flugzeuge verfügten. Wofür wurden sie dann geschaffen?

Wenn wir uns also noch einmal den Schädel ansehen, und das Volumen des Gehirns in Betracht ziehen, könnten sie ganz offensichtlich das Wissen haben, um Flugzeuge oder Raumfahrzeuge zu fliegen.



Hier sehen wir eine in Stein gehauene Abbildung im Alten Ägypten. *Die von den beiden Erwachsenen getragenen Hüte sind bemerkenswert. Sie verdecken ihre großen Hinterköpfe. Bei den beiden Babys sieht man links wie rechts ganz deutlich einen verlängerten Schädel.* Sind diese Tatsachen Zufälle? Mit Sicherheit nicht. Heute sind wir nicht mehr so leichtgläubig, die fadenscheinigen Erklärungen für diese offensichtlichen und fremden Dinge zu akzeptieren, die wir um uns auf der ganzen Welt sehen. Ägypten, Peru, Mexiko, die Oster-Inseln, bei all dem sind wir mit einem Bündel von Quatsch über die Ursprünge all dieser unglaublichen Arbeiten und ihrer Erbauer gefüttert worden. In den Schulen wurde und wird heute noch gelehrt, dass die große Pyramide in 40 Jahren erbaut wurde, nur um einen Pharao im Inneren aufzunehmen. *Sind wir so leichtgläubig ~ waren die Ägypter so leichtgläubig?* Natürlich nicht. Das ist kaum logisch für eine so offensichtlich fortgeschrittene Kultur wie die alten Ägypter es waren, zumal sie auch ihre Sprache aus „Göttlichen Gründen“ erfanden. Ich glaube kaum, dass sie 40 Jahre mit Schwitzen verbrachten, um nur 1 Körper zu begraben. Das ist wohl die dümmste Sache, die von den Ägyptologen bis heute hervorgebracht wurde.

Die aus Mexiko bekannte Gruppe von Pyramiden, einschließlich der Pyramide der Sonne, wurden von den Menschen dort in ihren Legenden als „Ort, an dem die Götter die Erde berühren“ bezeichnet. Ist das kein Beweis, dass die Außerirdischen an diesen Orten ihre Landeplätze hatten ~ wo sie die Erde berührten? Ist das kein Beweis für Landungen?



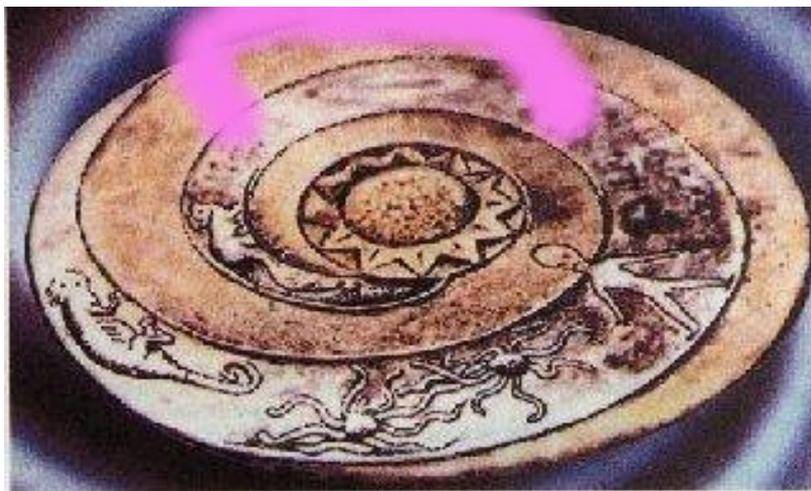
Die Pyramiden sind mit Stufen versehen, die es den Fremden erlaubten, ihre Schritte auf die Erde zu lenken. Das ist für mich ein logischer Grund für ihren Aufbau. Zu glauben, dass primitive Menschen solche Konstruktionen erbauen könnten, ist unlogisch und nicht wahrscheinlich.



Auf dieser Abbildung ist 1 Ägypter mit einem merkwürdigen Kopfschmuck zu erkennen, während der andere einen verlängerten Kopf hat und die Augen schräg gestellt sind. An diesem Abbild ist zu erkennen, dass es nicht um eine künstlerische Darstellung ging, sondern die logische Erklärung ist, dass es die Natur des Wesens ist. Gleichzeitig ist bei der Betrachtung mit einzubeziehen, dass komplizierte Zeichen oder Codes auf der Tafel sind, die wir auf z. B. Höhlenmalereien primitiver Völker, nicht finden.



Hier sind alle Schädel mit einer langen Rückseite, die gefunden wurden. Sie sind Katalogisiert und befinden sich im Museum.



Es scheint, dass Ägypten nicht der einzige Ort ist, der in uralten Zeiten von Außerirdischen besucht wurde. Die oben abgebildete Scheibe, „Der Lolladoff-Teller“ genannt, ist ein 12.000 Jahre alter Teller, der in Nepal gefunden wurde. Er zeigt deutlich, dass eine Scheibe in Form eines Ufos (gekennzeichnete Linie) zu sehen ist. Ein weiteres Merkmal rechts stellt ein Wesen dar, das eine erstaunliche Ähnlichkeit mit einem Grey hat. Außerdem ist noch die Form einer gewundenen Galaxie zu erkennen. Diese gewundene Form einer Galaxie ist auf vielen Abbildungen in Indien, Ägypten, Peru und anderen alten Orten zu sehen. Wahrscheinlich sind diese Spiralen der Galaxie eine Erklärung für uns, dass die Wesen von einer anderen Galaxie kamen, oder dass die Form Energie oder Ewigkeit bedeuten könnte. In Ägypten oder anderen Kulturen wird der Spirale eine andere Bedeutung zugeschrieben, so z. B., dass sie in der Astronomie und in der Spiritualität eine große Rolle spielt.



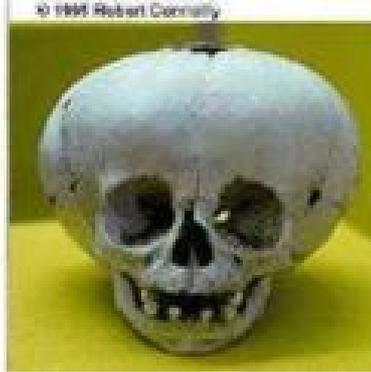
Diese Hieroglyphe eines Kopfes ist offenbar kein menschlicher Kopf. Warum würden diese Außerirdischen alle Arten von fremden Körpern und Köpfen an so einem Platz darstellen? ***Der einzige logische Grund ist, dass sie sahen, dass sie existierten.*** Diese Außerirdischen waren kein verrückter religiöser Kult, wie es von den Ägyptologen dargestellt wird. Über sie wurde von Hermes gesprochen, dass sie die glücklichsten und gesündesten Wesen im Land seien. Ein gesunder Geist geht nicht in einen minderwertigen Körper, und das ist an den Skulpturen und Denkmälern aus Stein zu erkennen. ***Diese Wesen waren nicht verrückt ~ sie waren von einem anderen Planeten.***



*Hier sehen wir nun die Hieroglyphe einer Hand, die deutlich viel längere Finger hat als eine normale Hand. Warum sollten sie sich einer solchen Mühe unterziehen, diese Hand zu meißeln, wenn es nicht wichtig wäre. Ich denke, dass diese Hand nicht menschlich ist. Man könnte es damit vergleichen, wenn wir z. B. an frisch gegossenem Zement vorbeigehen, wir instinktiv unsere Hand oder unseren Fußabdruck im Zement hinterlassen möchten. **Es ist dasselbe, es ist eine Unterschrift. Es präsentiert ein Symbol**, nicht wie etwa ein Wort, oder andere Dinge, die uns die Ägyptologen glauben lassen.*



Diese beiden Köpfe von ägyptischen Göttern stammen vermutlich aus der Amarna-Zeit. Bei dem oberen Bild fällt auf, dass die Augen größer sind, und die Lippen fast wie die von Afrikanern. Viele der so genannten Ägyptern sehen nicht so aus wie dieser. Wenn wir die Profile, die auf Wände gemeißelt und in Statuen verewigt wurden, vergleichen, bemerken wir viele Abweichungen. Auch die Hälse beider Individuen sind lang und schlank, was definitiv auf eine fremde Rasse weist, da unsere eigenen Hälse wesentlich kürzer sind.



Hier einer der deformierten Köpfe, der sich auch im Museum „Regional de Ica“ in Peru befindet.



Viele fremde Köpfe sind gefunden und versteckt gehalten worden. Ich denke, es hat damit zu tun, dass nicht bekannt werden sollte, dass es Besucher auf der Erde gab. So brauchte man auch nicht auf die Ufugeschichten eingehen.



Dieser Schädel, der offenbar kein menschlicher ist, wurde in Kanada gefunden.



*Diese Skulpturen wurden im Irak gefunden und entstammen einer Zeit um 5.000 - 4.000 v. Chr. Es sind einwandfrei **Reptilien-Individuen** zu erkennen.*



Sumerische Gottheiten, von denen die Linke Abbildung ein Wesen der Vogelmenschen ist.



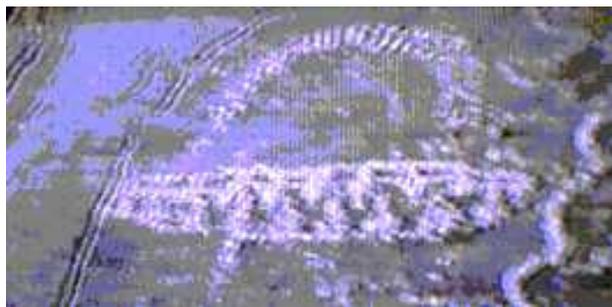
Diese kleine Statue stellt eine Grey-Entität dar ~ sie befindet sich im Britischen Museum.



Diese seltsame Abbildung fand man in Kiew. Sie wird in die Zeit um ca. 4.000 v. Chr. datiert. Es ist deutlich zu erkennen, dass sich da ein Wesen in einem Raumanzug befindet.



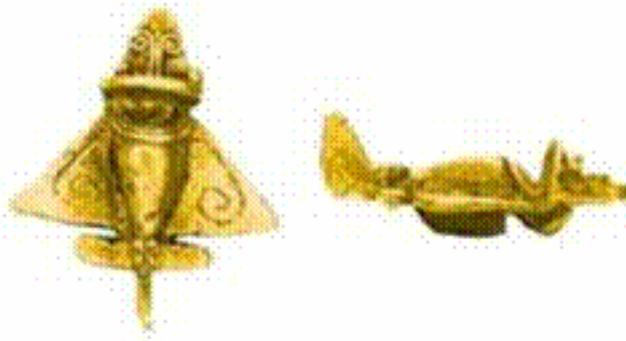
Eine 7.000 Jahre alte Felszeichnung aus der Provinz Querato in Mexiko wurde 1966 gefunden. Sie zeigt 4 Figuren mit offenen Armen unter einem großen, ovalen und strahlendem Gegenstand, von dem Lichtstrahlen zu kommen scheinen.



Eine Wandmalerei im amerikanischen Südwesten, die auf alte Indianer vor Tausenden von Jahren zurückgeht. Entsprechend einer indianischen Legende stießen zwei Objekte hoch am Himmel zusammen, was zu einem Absturz in der Region von Death Valley führte. Einige Männer kamen an (vermutlich aus einem anderen Schiff), und verbrachten einige Zeit damit, das beschädigte Objekt zu reparieren. So haben es die dort wohnenden Indianer beobachtet. Wenn man die zwei Bilder vergleicht, scheint man auf dem rechten Bild einen Strukturschaden an den Rändern zu erkennen. Diese Bilder habe ich aus einer TV-Sendung von Leonard Nimoy entnommen.



Dies ist ein historisches Bild aus Persien. Das komische an der Sache ist, dass die Figur Flügel hat. Ich denke, dass wir daher das Konzept von Engeln haben. Er sieht wie eine hohe Persönlichkeit aus einer weit entfernten Zeit aus. Schaut euch auch die Handgelenke an, es sieht aus, als trüge er eine Armbanduhr, oder ein uns unbekanntes Gerät. *Genau wie die Leute auf den Osterinseln, die „Der Vogelstamm“ genannt wurden, kann auch er fliegen.* Ich denke, dass diese Fremden fliegen konnten und so eine Abbildung von sich wollten, damit auch wir erkennen, dass sie auf der Erde waren.



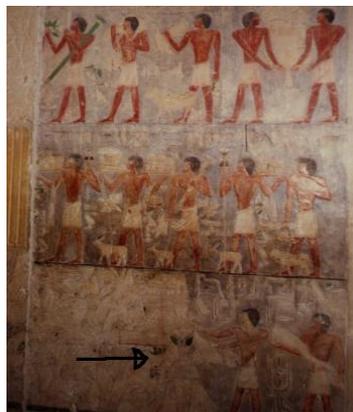
Diese Gegenstände wurden in Sakkara, in Ägypten gefunden. Es ist eine der Flugmaschinen, die auf den alten ägyptischen Malereien auf den Wänden und als Hieroglyphen zu sehen sind. *Beachtet die Spiralen auf jeder Seite ~ es ist eine allgemein gültige geometrische Form im Universum.* Dieses Symbol auf diese Art darzustellen, stellt ihr Verständnis des Universums bildlich dar, und es auf diese Fläche zu setzen könnte bedeuten, dass sie das Universum erforschen.

Die Seitenansicht dieses Gegenstandes ähnelt der folgenden Hieroglyphe, die mehrmals in Ägypten gefunden wurde. Es sieht wie der Gegenstand oben aus. Jedoch bin ich geneigt zu denken, dass dieses ein Luftschiff war, das einmal in der Atmosphäre des Planeten benutzt wurde. Ufos in Scheibenform wurden vermutlich verwendet, um in den Raum zu gehen, oder durch die Atmosphäre zu treten, um in kürzester Zeit lange

Strecken zu überwinden, und das Objekt auf der Abbildung ist wohl durch seine Aerodynamik für die atmosphärische Umwelt verwendet worden.



Ein Alien



Die Abbildung auf dem Bild oben kommt von den alten ägyptischen Malereien auf den Wänden in den Tempeln der Ägypter. Beachtet den schwarzen Pfeil, der auf eine seltsame Figur, mit großen mandelförmigen Augen und einem merkwürdigen Körper zeigt. Was macht dieses seltsame Geschöpf in diesem alten ägyptischen Tempel? Dies ist kein behandeltes Foto. Ihr könnt diese Abbildung in den ägyptischen Büchern sehen. Es ist offensichtlich, dass dies kein Mensch ist, und dennoch ist er dort abgebildet.



Hier ist ein vergrößerter Ausschnitt.



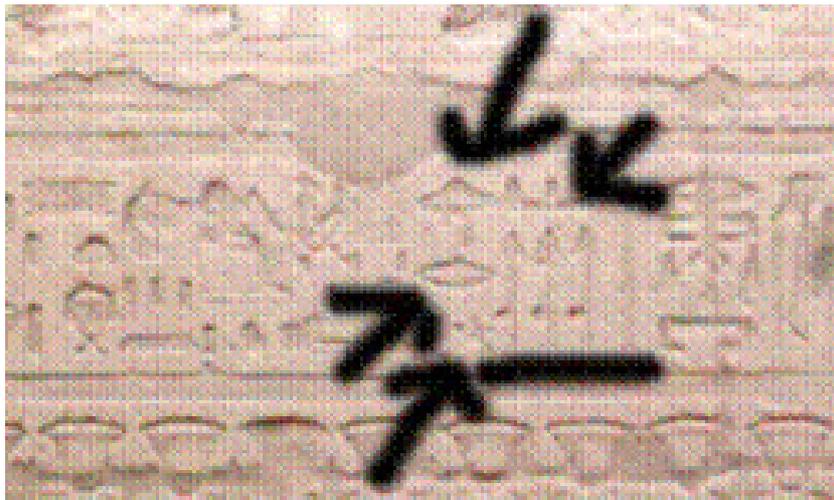
Diese Wand zeigt ~ da bin ich mir sicher ~ die Abbildung eines UFOs mit zwei Lichtstrahlen, die von zwei Seiten nach unten strahlen.

Die nächste Abbildung ist ähnlich und ich werde im folgenden Text etwas mehr in die ägyptische Geschichte einsteigen, um die Mitteilungen ihrer Abbildungen und Hieroglyphen so gut ich kann, zu erklären.

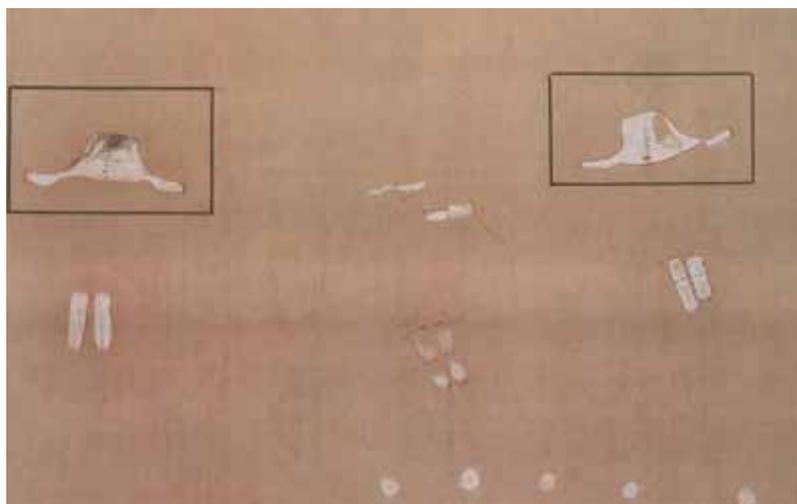


*Dies ist vermutlich eine der ältesten Abbildungen, die wir von einem UFO haben ~ sogar 2 UFOs. In diesem Bild sehen wir 2 Abbildungen. Die obere Abbildung sehen wir auch in Mexiko in den Tonwaren und im Mauerwerk. Ich bin davon überzeugt, dass diese 2 Formen nicht grundlos dort sind. Es sind technische Geräte, die keinen Platz im Verstand der damaligen Menschen hatte. Auf diesen Wänden ist astronomisches, mathematisches und geometrisches Wissen eingemeißelt, das heute in den Schulen benutzt wird und aus dem Alten Ägypten und Sumer stammt. **Es ist wirklich keine Überraschung, so viele Abbildungen von denen zu sehen, die Götter oder Göttinnen genannt wurden.** Es wurden so viele unterschiedliche Arten abgebildet, so dass sie wirklich existiert haben müssen. **Es sind Außerirdische, die alle in ihrer Art der Lebensformen auf die Erde kamen, um mit den Menschen zu leben.** Wenn wir nun bedenken, dass vor tausenden von Jahren eine Massenvernichtung von Dinosauriern und anderen Säugetieren erfolgte, könnte man auf den Gedanken kommen, dass es eine ganz andere logische Ursache gab. Was ich damit sagen möchte ist, dass den Außerirdischen klar wurde, dass ein Mensch von unserer Größe und Kraft absolut nicht mit einigen dieser Tiere in Koexistenz leben konnte. Vielleicht haben sie das verursacht (bedingt durch die kosmischen Kriege, die zu der Zeit noch in Gang waren), denn das wäre ein guter Weg gewesen, für neue Lebensformen. **Diese „Schöpfer-Götter“ verstanden die Grundbausteine allen Lebens, um dieses selbst zu kreieren.** Etwas, das wir bis jetzt noch nicht verstehen. **Sie wussten, dass jegliches Leben, alle Dinge Energie sind.***

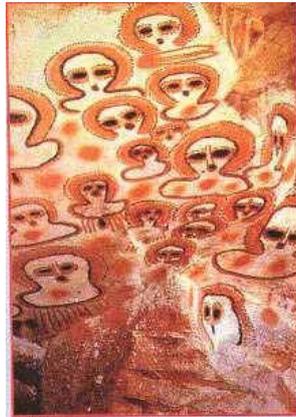
Dass Energie in einer harmonischen Welle verursacht wird. Die geometrisch harmonischen Wellen verbinden und verursachen Leben in allen Dingen. Das können wir in den vielen geometrischen Formen, die in die Wände gemeißelt wurden, erkennen, denn sie kannten ihre Bedeutung. *Wenn wir uns ein Bild des Universums und unserer Welt ansehen, werden wir die Spiralen überall, in Stürmen, den Formen von Galaxien, in Blumen, in Pflanzen, in Kieferzapfen, in Hurrikanen usw. erkennen.* Und beobachten wir Energie, erkennen wir, dass auch sie nach oben steigt. Energie selbst hat die Form einer Spirale. Diese Spiralform wird überall in Ägypten gefunden und das zeigt, dass sie ein *tiefes Verständnis für das Universum* hatten und wie es tickt.



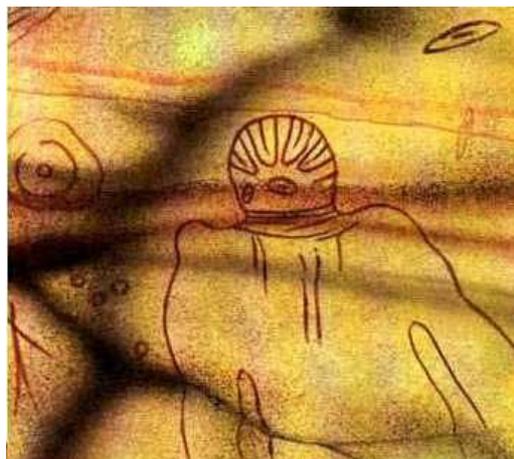
Auch hier sind meiner Ansicht nach wieder 2 Ufos zu erkennen. Die nach unten strebenden Streifen, stellen wohl Licht oder eine Energie dar, mit der, so vermute ich, Kornkreise geschaffen werden. Es gibt Berichte von Augenzeugen die behaupten, dass Lichtstrahlen von den Raumfahrzeugen herunter kamen und danach die Kornkreise erschienen sind.



In Tansania wurde diese Wandmalerei gefunden. Es wird geschätzt, dass dies bis zu 29.000 Jahre alt ist. Das Bild befindet sich in Itolo und stellt einige scheibenförmige Gegenstände dar.



Diese Wandmalerei stammt von Kimberley, Australien und ist ungefähr 5.000 Jahre alt. Sie können fremde Wesen repräsentieren.



Diese Abbildung ist von 6.000 v. Chr. und wurde in Tassili in der Wüste Sahara, Nordafrika, gefunden worden.



*Diese Aufnahme stammt aus Ägypten. Wenn man den **Schädel** sieht, weiß man, dass es ein fremdes Wesen ist. Die **Hände** und auch die **Finger** sind länger als bei einem normalen Menschen. Auch sieht es aus, als würde die Figur telefonieren.*



Diese Abbildung auf der Wand befindet sich inmitten von Inschriften und Hieroglyphen in Ägypten. Auch hier ist der lange Hinterkopf zu erkennen, die langen Arme und Hände.



Dies ist ein besonderes Bild. Schaut euch den **Schädel** an, auch den **Rücken** und die **Rippen**. Diese Person ist eindeutig nicht menschlich. Wie zu erkennen ist, wurde ein **Teil seines Gesichts und Schädels heraus gebrochen**. Auch dieses Bild stammt aus Ägypten.
Ein Beweis mehr, dass Außerirdische einmal unter uns weilten.

Wenn ihr heute einmal nach Ägypten fahrt, achtet einmal darauf, dass niemand so meißeln und niemand derartige Pyramiden errichten kann. So wie diese Talente plötzlich verloren gingen, kann die logische Antwort sein, sie haben sich von der Erde auf einen entfernten Planeten begeben. Sie setzten ihre Technologie ein, um Dinge aufzubauen, sie zeigten einigen ausgewählten Menschen, wie man ihre Technologie einsetzt und waren dann weg.

Freskos in Europa



Auf dieser Malerei der „Kreuzigung“ die im Jahr 1350 entstand, sind Raumschiffe auf der rechten und linken Seite zu erkennen. Links, hier eine Vergrößerung,



stellt in seinem Inneren einen menschlich aussehenden Mann dar, der über die Schulter schaut und das andere Ufo, auf der rechten Seite, zu verfolgen scheint. Diese Malerei befindet sich am Altar Visoki Decani Monestary im Kosovo in Jugoslawien.



Die Madonna mit dem Heiligen Giovanni wird dieses Gemälde genannt. Es wurde im 15. Jahrhundert von Domenico Ghirlandaio (1449-1494) gemalt und hängt im Palazzo Vecchio. Über Marias rechte Schulter ist ein scheibenförmiger Gegenstand zu erkennen. Hinter ihr steht ein Mann mit seinem Hund am Berg und beobachtet diesen. (In der Mitte befindet sich eine Vergrößerung.)



P. Francesca und seine Freunde sehen 1460 einige Ufos ~ oder sind es vielleicht seltsame Wolkenbildungen?



Dieses Gemälde, „Das Annunciation mit Saint Emidius“ genannt, ist von Carlo Crivelli und *entstand 1486*. Es hängt in der National-Galerie in London. Oben zwischen den Häusern ist eine Scheibe zu sehen, die einen Strahl aussendet, der in das Kronen-Chakra der Frau rechts trifft.



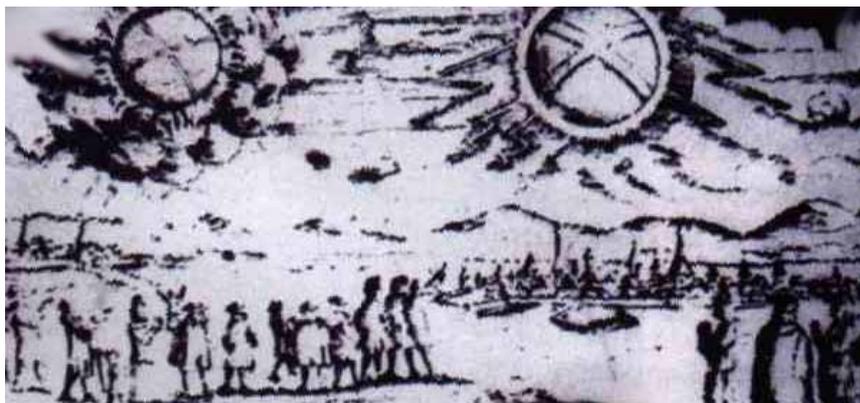
Dieser Wandteppich, Triumph des Sommers genannt, wurde in Brügge im Jahr 1538 geschaffen und befindet sich zurzeit im Bayrischen National-Museum. Ihr könnt deutlich einige Scheiben ganz oben rechts und links.



15te Centurie



Rom



Dieses Bild zeigt 2 Ufosichtungen über Hamburg am 04. November 1697.
Die Gegenstände wurden beschrieben als „zwei leuchtenden Speichenräder“.



Ein scheibenförmiger Gegenstand lässt glänzende Lichtstrahlen auf Johannes den Täufer und Jesus fallen. *Dieses Werk wurde 1710 von De Gelder geschaffen und befindet sich im Fitzwilliam Museum in Cambridge, England.* Es stellt eine klassisch schwebende, silbrige Untertasse als Ufo dar. Was könnte den Künstler dazu inspiriert haben, diese beiden Themen zu verbinden?



Dieses Bild von A. P. Cardoso hat eine starke Ähnlichkeit mit den Ufo-Erscheinungen vom 11. April 2005, die über Mexiko beobachtet wurden. Rechts im Bild ist eine Vergrößerung.



Im März 1909 wurde über dem Dom von Peterborough in Constable Kettle ein Luftschiff gesehen, das den Dom mit Licht überflutete.

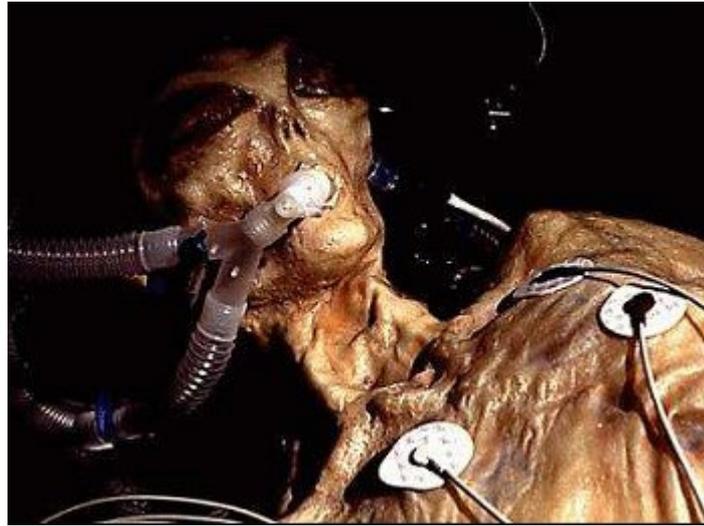
Das waren einige historische Dokumentationen, die durch Erzählungen und gemalte Bilder erhalten blieben.



Alien-Babys sind nicht immer hübsch ~ aber das sind menschliche Babys auch nicht immer, denn auch sie sind ein wenig zerknittert. Dieses Alien-Baby stammt *aus den 1950ern*. Nur der Himmel weiß, was die Person dachte, als sie bereit war diese Aufnahme zu machen und sie der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Es steht im Zusammenhang mit dem Rosswell- und anderen Abstürzen in dieser Zeit. Ich weiß nicht, was mit diesem Baby geschehen ist, hoffe aber, dass es freundlich und liebevoll behandelt wurde.



Dieser furchtsam schauende fremde Körper wurde in einer Höhle in Brasilien gefunden.



Die beste Sache, die dieses Bild aussagt ist, dass es jemanden gibt der versucht, diesen Alien am Leben zu erhalten. Das gibt uns die Hoffnung, dass nicht jeder, der Berührung mit Außerirdischen hat, negativ zu ihnen steht. Ob er den Überlebenskampf gewonnen hat?



Andererseits wird es immer Leute geben, die mehr daran interessiert sind zu zerstören. Die nicht daran interessiert sind zu verstehen. Dieses Bild wurde in den Straßen Südamerikas gemacht, wo die Einwohner offenbar einen fremden Körper fanden und ihn zerrissen, bis das Fremde zerstört war ~ bis auf diesen Kopf.



Hier noch eine kurze Beschreibung zu den Grey Alien.

Der Kopf ist von der Größe her, dem menschlichen sehr nahe. Die Augen sind im Allgemeinen sehr groß und schwarz. Die Nase ist leicht angedeutet, 2 kleine Löcher sind sichtbar. Der Mund wird durch einen kleinen Schlitz ohne Lippen angedeutet, er scheint nicht funktionell zu sein.

Im Mund sind keine Zähne, es ist ein Hohlraum. Der Körper und Kopf sind vollkommen unbehaart. Der Torso ist sehr klein und dünn, oft durch ein metallisches Gewand abgedeckt. Die Arme sind lang und dünn, und sie reichen bis zu den Knien. Laut Berichten sind die Finger 3 oder 4, sehr lang mit Schwimmhäuten, und möglicherweise mit einer Klaue oder Fingernagel. Die Beine sind kurz und dünn, die meisten Berichte sagen aus, dass sie bekleidet sind.



Die Reptoiden:

Sie sind 5 - 7 ft (1,50 m - 2,1 m) haben rote Augen und ähneln einer Eidechse. Sie sind sehr intelligent, aber auch sehr böse.

Chupacabras:

Es die neueste der fremden Spezies. Sie wurde zuerst in Varginha, in Brasiliens, in den frühen 90ern gesehen. Sie sind ein Zwischending von Reptoiden und Greys.

Alpha-DRACONIER:

Sie sind Reptilien, man sagt, dass man Kolonien in Alpha Draconis festgestellt hat. Sie nehmen in Anspruch vor Tausenden von Jahren Leben hier auf der Erde hervorgebracht zu haben.

Es könnten noch andere fremde Spezies angeführt werden, aber es gibt ~ um euch die Wahrheit zu sagen ~ so wenig Beweise darüber, dass ich es damit genug sein lasse.



Dieses Bild eines scheibenförmigen Ufos wurde 2003 in Pakenham, England aufgenommen

In diesem Bericht ging es mir hauptsächlich um die Beweise der bereits in vorchristlicher Zeit existierenden Ufos und Außerirdischen.

Mehr über Ufos und Ufo-Fotos findet ihr in meiner Chronologie der Erde:

<http://www.torindiegalexien.de/erde08/cronik-erde.pdf>